

weber.floor 4650

DesignColour

Zementgebundene farbige Bodenbeschichtung für Gewerbe- und Industriebereiche mit leichter bis mittlerer mechanischer Beanspruchung



Produktsteckbrief

- Farbiger, fugenloser Designboden
- Im Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau

Produktvorteile

- Selbstverlaufend
- Eingefärbt in 10 Farbtönen
- Lebendiges, natürliches Erscheinungsbild

Produktbeschreibung

weber.floor 4650 DesignColour ist eine werksmäßig hergestellte, zementgebundene, polymermodifizierte und eingefärbte Beschichtung.

Anwendungsgebiet

Für mechanisch leicht bis mittel beanspruchte Bodenflächen im Innenbereich, die durch Farbgebung, hohe Ebenheit und modernes Erscheinungsbild mit Unikatcharakter hervorgehoben werden sollen. Flächen in Industrie und Gewerbe wie Büros, Museen, Lager- und Verkaufsflächen, die begangen oder mit luftbereiften Transportfahrzeugen befahren werden. Der Einbau als Designboden erfolgt durch zertifizierte Fachbetriebe. Anwendung im Innenbereich.

Produkteigenschaften

- Sehr gut maschinell verarbeitbar
- Früh begehbar
- Wasserdampfdiffusionsoffen
- Selbstentlüftend - keine Stachelwalze erforderlich

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro mm Schichtdicke ca. 1,7 kg/m²

Technische Werte

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 25 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 7 N/mm ²
Wasserbedarf	ca. 4,5 - 4,75 l/25 kg
Verarbeitungszeit	15 - 20 Minuten
Verarbeitungstemperatur (Luft)	10 - 25 °C
Schichtdicke	4 - 15 mm
Konsistenz	220 - 230 mm (Ring: 68/H 35 mm)
Begehbarkeit nach	ca. 2 - 4 Stunden
Leichte Belastung nach	> 3 Tage
Volle Belastung nach	> 7 Tage
Verschleißwiderstand	AR1
Brandverhalten [nach EN13501-1]	A2 fl-s1
Relativer Wasserbedarf	ca. 18 - 19 %

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.floor 4650

DesignColour

Farbtöne
CE Kennzeichen

10 Farbtöne
CT- C25 - F7 - AR1

Lagerung

Lagerung
Lagerbedingungen

mind. 6 Monate
Das Material sollte trocken, vor Feuchtigkeit geschützt und im original verschlossenen Gebinde gelagert werden.

Verarbeitung

Untergründe

Beton, Zementestrich, andere Untergründe müssen im Einzelfall bewertet werden

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, formbeständig, trocken und frei von Staub und haftungsmindernden Stoffen sein und eine Oberflächenzugfestigkeit von $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ aufweisen.
- Anwendungstipp beachten: „**Verfahren zur Oberflächenvorbereitung von Fußböden**“
- Untergrund mit **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** grundieren und mit **weber.floor 4936 Abstreusand** vollflächig absanden. Unebenheiten vorab mit **weber.floor 4602 IndustryBase Extra** ausgleichen.
- Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** und abschließender Quarzsandabstreuung direkt auf den Untergrund aufbringen.

Verarbeitung

Mischen:

- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 1 Minute erneut kurz durchmischen.
- Maschinell mit einer von Weber zugelassenen Mischpumpe arbeiten. Konsistenz nach jeweils 5t Materialdurchgang mit einem Fließringtest überwachen.
- Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

Mischwerkzeuge:

- Rührwerkzeug mit Rührquirl für Spachtelmassen
- m-tec duo-mix 2000
- Mindestschlauchlänge 40 m, im Winter 60 m
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

Verarbeitung:

- Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 10 bis 12 Meter betragen.
- Bei Breitenüberschreitung **weber.floor 4965 Abstellstreifen** setzen.
- Material bahnenweise in vorgesehener Schichtdicke schnell an die vorhergehende Bahn anlegen, sodass die Masse zusammenfließen kann, abschließend Oberfläche mit Raket flach abziehen und glätten.
- Bei Handverarbeitung Material ausgießen und in der geforderten Schichtdicke mittels Stiftrakel, Kelle, Traufel etc. verteilen. Oberfläche nochmals leicht mit dem Raket im flachen Winkel abziehen.

Nachbehandlung:

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.floor 4650

DesignColour

- Belüftung nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden.
- Neue Oberfläche nur mit sauberen Schuhen betreten. Behandlung mit Wachseinpfelegen oder Steinöl frühestens nach 12 Stunden, optimal nach 48 Stunden. Fläche zuvor mit blauem oder rotem Pad mit mind. 300 U/min bis zum Hochglanz verdichten. Mit Fingernagel darf kein dunkler Strich entstehen. Versiegelung mit Reaktionsharz nach frühestens 72 Stunden.
- Einpflegen, Öle und Versiegelungen haben unterschiedliche farbvertiefende Wirkung und Glanzgrade. Beratung erfolgt durch zertifizierten Betrieb. Aktuelle Reinigungs- und Pflegeempfehlung kann bei Saint-Gobain Weber angefordert werden.

Allgemeine Hinweise

Vorab erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen, Fertigfußbodenhöhen markieren und vorhandene Bewegungsfugen übernehmen.

Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugen anordnen. Bewegungsfugen sind zu übernehmen.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Nach der Verarbeitung sollte die Umgebungs- und Untergrundtemperatur eine Woche lang nicht unter 10 °C fallen.

Relative Luftfeuchtigkeit während der Trocknung max. 70 %.

Vorhandene Estrichkonstruktionen auf Trenn- oder Dämmlage und Heizestriche sind nicht ohne erhöhtes Risiko der Rissebildung beschichtbar. Hier spielen Estrichbindemittel, Schichtdicke, Biegezugfestigkeit über den Gesamtquerschnitt und Estrichalter eine entscheidende Rolle. Wird kein **weber.floor** Systemaufbau eingesetzt, hat der Verarbeiter Untergrund und Aufbau eigenverantwortlich zu prüfen.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten.

Das Material unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

Besonderheiten

Unbedingt technische Informationen "Sichtspachtelmassen und Reinigung und Pflege" vor Einbau beachten und mit dem Bauherrn besprechen. Einbau nur durch zertifizierten Fachbetrieb nach **weber.floor** Aufbauempfehlungen.

Randfugen, Dekorschienen, etc. im Vorfeld sorgfältig abdichten und höhengerecht anschließen. Nachträgliche Reparaturen oder Nachbesserungsversuche bleiben dauerhaft sichtbar. Zusammenhängende Flächen in einem Zug ohne Arbeitsunterbrechungen und/oder Materialwechsel (kein unterschiedliches Produktionsdatum) durchbeschichten.

Die erhärtete Beschichtungsoberfläche kann in Farbgebung und Erscheinungsbild rohstoff- und baustellenbedingt sowie durch die Art der Verarbeitung des Verlegers variieren.

Fensterflächen während des Einbaues abhängen um direkte Sonneneinstrahlung zu verhindern. Verlegerichtung der Bahnen im Vorfeld mit dem Planer/Bauherrn abstimmen. Die einzelnen Gießbahnen sind in Abhängigkeit des Farbtones in der fertigen Fläche mehr oder weniger deutlich sichtbar.

Ein gleichmäßig vorbehandelter und ebener Untergrund trägt zu einer gleichmäßigeren Optik bei. Vorhandene Untergründe mit **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** sorgfältig grundieren.

Regelschichtdicke 6 - 8 mm einhalten. Schichtdickenschwankungen maximal 2 - 3 mm.

Beim Einbau auf alten Zementestrichen ist darauf zu achten, dass der vorhandene Untergrund im Verbund vorliegen muss. Ein Einbau auf schwimmenden Zementestrichen ist nicht gestattet.

Als Untergrund empfehlen wir **weber.floor 4602 Industry Base Extra**, **weber.floor 4605 Industrie-Fließestrich hochfest** oder **weber.floor 4470 Calciumsulfat Fließestrich C30-F7** als Systembestandteil.

Beim Einbau auf schwimmenden Calciumsulfat Fließestrichen ist darauf zu achten, dass die Biegezugfestigkeit des CAF mindestens 7 N/mm² beträgt.

weber.floor 4650

DesignColour

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	25 Kilogramm	42 Säcke / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner